

Vorgang: Verhalten von Eisenwolle in verschiedenen 'Atmosphären'

LV SV

Beschreibung: Gleich große Portionen von Eisenwolle, die man mit etwas essigsauerm Wasser angefeuchtet hat, gibt man in drei Rggl. Das erste Rggl. wird mit reinem Sauerstoff befüllt, das zweite mit Stickstoff, das dritte belässt man mit der Luftportion. Die Rggl. werden mit Stopfen verschlossen, die jeweils ein schlankes Glasrohr tragen. Man stellt sie wie beschrieben mit den Rohrenden nach unten in eine Glaswanne mit gefärbtem Wasser.

Schadensrisiko:

Beteiligte Gefahrstoffe:

Sauerstoff (Druckgas) [Gefahr] GHS03 GHS04

H270: Kann Brand verursachen oder verstärken. H280: Enthält Gas unter Druck.



GHS03



GHS04

andere Stoffe:

Eisenwolle, verd. Essigsäure, angefärbtes Wasser, Stickstoff

Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: nahezu risikofreier Standardversuch

Besondere Sicherheitshinweise:

Der Umgang mit den Gasdruckflaschen bleibt den Lehrkräften vorbehalten!

Maßnahmen / Gebote:



Schutzbrille

----- Schule

----- Lehrkraft

----- Unterschrift